

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der

Gemeindevertretung

**am Mittwoch, 28. September 2016 im Sitzungssaal des
Gemeindeamtes Mariapfarr**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.09.2016
durch Einzelladung

Anwesend waren:

1. Bgm. Franz DOPPLER
2. Vizebgm. DI Andreas KAISER
3.
4. GR Gerhard PAUSCH
5. GR Ing. Franz-Josef SCHIEFER
6.
7. GV Franz Josef MOSER
8.
9. GV Christine MACHEINER
10.
11. GR Johann KÖSSELBACHER
12. GV Johann SCHREILECHNER
13. GV Hermann JÄGER
14. GV Werner SCHWAIGHOFER
15. GV Andreas ZEHNER
16. GV Johann LANDSCHÜTZER
17. GV Veronika KÖSSELBACHER
18. AL Peter BAUER (Schriftführer)

entschuldigt abwesend:

GR Eduard MAYER
GV Franz WINKLER
GV Hans-Peter Kosakiewicz
GV Hans Kren
unentschuldigt abwesend:

Anwesend waren außerdem:

Vorsitzender: Bgm. Franz Doppler

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung eines neuen Gemeindevertretungsmitgliedes
3. Fragestunde
4. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
6. Amtsbericht des Bürgermeisters
7. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 2. Vierteljahr 2016
8. Vermietergemeinschaft Schwaighofer und Klingler, Pichl 1, 5571 Mariapfarr – Einzelbewilligung gem. § 46 ROG 2009 für die Errichtung einer Saunahütte und Errichtung eines Schaugetreidekastens auf PZ 1304/1, beide KG Pichl;
9. Änderung der Ausschussmitglieder
10. Beschlussfassung – FAIRTRADE Gemeinde
11. Allfälliges

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bgm. Franz Doppler begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung. Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Angelobung eines neuen Gemeindevertretungsmitgliedes

Bürgermeister Franz Doppler berichtet, dass GV Werner KERN mit Schreiben vom 19.09.2016 mitgeteilt hat, dass er mit 28.09.2016 das Mandat als Gemeindevertreter zurücklegt. Gleichzeitig liegen Verzichtserklärungen gem. Wahlvorschlag für die GV-Wahl 2014 von Ernst Kendlbacher, Klaus Bogensperger, Stefan Neumann und Stefan Schaffer vor, welche als nächstgereichte das Mandat nicht annehmen.

Werner Schwaighofer wurde als nächstgereichtes Mitglied zur heutigen Sitzung geladen. Der Bürgermeister ersucht die Mitglieder sich von den Sitzen zu erheben. Er verliest die Gelöbnisformel gem. § 20 (3) Salzburger Gemeindeordnung 1994. Mittels Handschlag und den Worten „ich gelobe“ wird GV Werner Schwaighofer angelobt. Der Bürgermeister wünscht alles Gute.

3. Fragestunde:

Nachdem keine Zuhörer anwesend sind entfällt der Tagesordnungspunkt.

4. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung:

Vom Bürgermeister wird die Tagesordnung verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:

Auf die Protokollverlesung der Sitzung vom 06.07.2016 wird verzichtet, da das Protokoll den Fraktionen zugekommen ist und nur auf bestimmte Angelegenheiten eingegangen werden soll.

Nach Anfrage wird das Protokoll in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen und von den Vorstandsmitgliedern unterfertigt.

6. Amtsbericht des Bürgermeisters:

Vom Bürgermeister wird nachstehender Amtsbericht zur Kenntnis gebracht.

Datum	mit wem	Thema	Beschreibung
06.07.2016	Gemeindevertretung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevertretung
12.07.2016	Firmenvertreter	Friedhofsmauer	Baubesprechung
13.07.2016	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
14.07.2016	Bh Tswg	Verkehrsverhandlungen	Verkehrsverhandlungen
14.07.2016	Projektteam	Longa2020	Besprechung
16. & 17.07.16	Fa. Hönegger	Firmenjubiläum	30 jähriges Firmenjubiläum
20.07.2016	Fr. Prodinger Maria, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 80. Geburtstag
20.07.2016	Hr. Bogensperger Leonhard, Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 90. Geburtstag
20.07.2016	Wirte, Vzbgm. Kaiser	Kirchweihfest	Detailbesprechung
21.07.2016	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
24.07.2016	Bevölkerung	Dorffest	Dorffest mit Samsonumzug in Stranach
27.07.2016	Familie Berger	Straße & Entwässerung	Besprechung wegen Straße & Entwässerung - am Pfarrbüchel
27.07.2016	Hr. Ehgartner - Sisteg, Firmenvertreter	Aufschließung Gewerbegrund Bruckdorf	Schlussbegehung nach Ablauf der Gewährleistungsfrist
28.07.2016	Gäste & Vermieter	Gästeehrung	Gästeehrung
01.08.2016	Handarbeitsstube	Firmenjubiläum	Gratulation zum 30 jährigen Firmenjubiläum
01.08.2016	TVB & Wimmer Robert	Theater	Besprechung wegen Theater
02.08.2016	Ferienregion Lungau	ausserord. Generalversammlung	außerordentliche Generalversammlung der Ferienregion Lungau
03.08.2016	DI Scheibl	Weg Kreuzen & Kanal Pirka	Detailbesprechung & Begehung - Weg Kreuzen & Kanal Pirka
08.08.2016	BH Tswg, Vertreter der TKM	Musikfest	straßenrechtliche Verhandlung
11.08.2016	Grundstückseigentümer; DI Popfinger	Raumordnung	Einzelgespräche wegen zukünftiger Nutzung von gewidmetem unbebautem Bauland
13.08.2016	Bevölkerung	Friedhofsmauer	Segnung der Friedhofsmauer, der Kreuzwegstationen, der Pietta und der Jubiläumstafeln am Mohrplatz

15.08.2016	Bevölkerung	Kirchweihfest	Kirchweihfest
17.08.2016	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
17.08.2016	Projektgruppe Longa2020	Sitzung	Sitzung der Projektgruppe Longa2020
18.08.2016	Grundstückseigentümer; DI Poppinger	Raumordnung	Einzelgespräche wegen zukünftiger Nutzung von gewidmetem unbebautem Bauland
19.08.2016	LHsvt. Rössler	Raumordnung	Besprechung über zukünftige Vorgangsweise bei Umwidmungen
25.08.2016	Grundstückseigentümer; DI Poppinger	Raumordnung	Einzelgespräche wegen zukünftiger Nutzung von gewidmetem unbebautem Bauland
30.08.2016	Wahlbehörden	Sitzung	konstituierende Sitzung der Gemeindewahlbehörde
01.09.2016	Vertreter ORF	Sendung Licht ins Dunkel	Vorbesprechung wegen der Sendung Licht ins Dunkel (Ausstrahlungsort Mariapfarr)
2. - 4.9.16	Bevölkerung	Fest: Mariapfarr 2016	Fest: Mariapfarr 2017
	Gemeindevorstehung	Sitzung	Sitzung der Gemeindevorstehung
06.09.2016			
07.09.2016	Fr. Friederike Lasshofer; Vzbgm. Kaiser	Geburtstagsgratulation	Gratulation zum 90. Geburtstag
8. - 9.9.16	Pensionistenverband	Ausflug	Ausflug mit dem Pensionistenverband
10.09.2016	Feuerwehr - Bewerbungsgruppe	Bundesbewerb	Bundesbewerb der Feuerwehren
12.09.2016	Grundstückseigentümer; DI Poppinger	Raumordnung	Einzelgespräche wegen zukünftiger Nutzung von gewidmetem unbebautem Bauland
14. - 20.9.16	Urlaub	Urlaub	Urlaub
21.09.2016	Bauwerber	Bauverhandlungen	Bauverhandlungen im Gemeindegebiet
24. - 25.9.16	Gemeindebedienstete	Ausflug	Ausflug der Gemeindebediensteten
regelmäßig	Samsunn	Besprechungen	regelmäßige Besprechungen im Samsunn
regelmäßig	Marienheim	Besprechungen	regelmäßige Besprechungen im Marienheim

Der Bürgermeister stellt seinen Amtsbericht zur Diskussion:

GR Johann Kösselbacher fragt betreffend Raumordnung (Baulandflächenbilanz, Widmungen usw.).

Der Bürgermeister informiert, dass LH-Stv. Dr. Astrid RÖSSLER am 19.08.2016 in einem Vier-Augen-Gespräch mitgeteilt hat, dass die anstehenden Widmungen im Verhältnis 3:1 erledigt werden können. Somit sind bei Neuwidmungen Rückwidmungsflächen im dreifachen Verhältnis erforderlich. Diese Regelung ist bis Ende 2016 vorgesehen. Im Zuge der Gespräche konnten ca. 1,5 ha. an Rückwidmungsflächen gefunden werden. Im Gegenzug sind derzeit ca. 5500 m² an Widmungsanträgen beim Land anhängig. Bei der nächsten GV-Sitzung im Dezember werden die Rückwidmungen beschlossen und kann mit Anfang des Jahres 2017 mit den Neuwidmungen gerechnet werden.

Des Weiteren wurde eingefordert, dass im neuen Gesetz eine klare Definition bei der Baulücke und beim Nachverdichtungspotenzial geschaffen wird. Dies wurde von Frau Dr. Rössler zugesagt.

Vizebgm. DI Andreas KAISER fragt betreffend Baustart Thomalwirt und „Betreutes Wohnen“.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass Investoren gesucht werden und es derzeit nichts Neues gibt. Es gibt eine ausgezeichnete Verkaufsmappe.

Der Baustart Betreutes Wohnen sollte noch im Oktober 2016 sein.

GV Jäger Hermann fragt betreffend SAMSUNN.

Der Bürgermeister informiert, dass für das Inkasso eine Verwaltungskraft derzeit gesucht wird. Für das Bistro wurde in den Sommermonaten mit Ferialkräften das Auslangen gefunden. Derzeit ist ein Mädchen aus Tamsweg eingestellt. Die Gemeinde hat nach wie vor das Ziel das Bistro zu verpachten. Der ehemalige Pächter aus Tamsweg hat sein Interesse bekundet. Die Gemeinde hat derzeit auch keinen Konzessionsinhaber.

GR Gerhard Pausch informiert, dass es einen zweiten Interessenten gibt und im Samsunn-Beirat dies zu besprechen ist.

GV Hannes Schreilechner fragt betreffend Außerordentlicher Generalversammlung der Ferienregion am 02.08.2016.

Der Bürgermeister informiert, dass der TVB Thomatal beantragt hat die Statuten zu ändern. Thomatal hat viele nicht pflichtigen Gästenächtingungen und wollte dahingehend eine Änderung in der Gestaltung der Beiträge an die Ferienregion. Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

GV Veronika Kößlbacher fragt betreffend Straße Bergerleiten.

Der Bürgermeister informiert, dass vom Büro Forsthuber eine Studie für die Oberflächenentwässerung erstellt wurde. Im Rahmen der nächsten Sitzung der Gemeindevorsteherung wird die Familie Berger eingeladen und die Studie zur Kenntnis gebracht. Im Wesentlichen geht es um die Finanzierung und den Zeitpunkt der Umsetzung.

GV Andreas ZEHNER fragt betreffend Straßensanierungskonzept.

Der Bürgermeister informiert, dass zahlreiche Wegsanierungen anstehen und eine Kostenschätzung im Ausmaß von ca. 1,6 Mio. Euro vorliegt. Im Rahmen der Budgeterstellung wird dies beraten. Ziel ist, die Umsetzung in den nächsten 2 Jahren umzusetzen. Eine Kreditaufnahme ist notwendig.

Vizebgm. DI Andreas KAISER berichtet hierzu, dass vor einem Jahr für den Bauhof eine Kreditaufnahme nicht möglich war und das Projekt auf das Jahr 2018/19 verschoben wurde. Aus seiner Sicht gibt es hierbei einen Widerspruch.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass auch der Bauhof in den Budgetberatungen miteinbezogen wird.

Im Zuge der Diskussion wird auch angeregt weitere Gemeindewege in den FELS (Straßenerhaltungsfonds des Landes) aufzunehmen (ev. Bruckdorf usw.). Festgelegt wird, dass mit den zuständigen Sachbearbeiter des Landes der Kontakt hergestellt wird.

Vizebgm. DI Andreas KAISER berichtet, dass die WLW das Verbauungsprojekt Fanning/Seitling angehen würde und eine Winterbaustelle gerne hätte.

Der Bürgermeister informiert, dass in 14 Tagen eine Finanzierungsverhandlung stattfindet und dort weiteres besprochen wird.

7. Beschlussfassung der Kreditüberschreitungen gem. § 20 GHV für das 2. Vierteljahr 2016:

Vom Bürgermeister werden die Kreditüberschreitungen für das 2. Vierteljahr 2016 mit den Bedeckungsvorschlägen zur Kenntnis gebracht. Die Gesamtsumme beträgt EUR 126.391,47. Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben gem. Beilage gedeckt.

Nach Beratung ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Kreditüberschreitungen für das 2. Vierteljahr 2016 mit den Bedeckungsvorschlägen einstimmig.

8. Vermietergemeinschaft Schwaighofer und Klingler, Pichl 1, 5571 Mariapfarr – Einzelbewilligung gem. § 46 ROG 2009 für die Errichtung einer Saunahütte und Errichtung eines Schaugetreidekastens auf PZ 1304/1, KG Pichl:

GV Werner Schwaighofer verlässt auf Grund der Befangenheit den Sitzungsraum.

Der Bürgermeister informiert wie folgt:

Mit Antrag vom 14. Juli 2016 wurde der Antrag um Genehmigung für eine Einzelbewilligung gem. §§ 46 und 73 des ROG 2009 zur Errichtung einer Saunahütte und Errichtung eines Schaugetreidekastens auf PZ 1304/1, KG Pichl, angesucht.

Im Zuge eines Lokalaugenscheines (Bauverhandlungstermin) wurde am 13. Juli 2016 vor Ort festgestellt, dass die beiden Bauwerke bereits errichtet sind. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet und der BH-Tamsweg am 15.07.2016 der Akt übermittelt. Die beiden Bauwerke befinden sich im Grünland des Flächenwidmungsplanes. Zur Lösung der Problematik wurde die Einzelbewilligung angeregt, welche einer Zustimmung der Gemeindevertretung bedarf. Beim Schaugetreidekasten wurde im Vorfeld ein Pferdeunterstand bewilligt. Dieser kam nicht zur Ausführung und wurde ein Schaugetreidekasten errichtet.

Dem Antrag der Einzelbewilligung liegen die erforderlichen Planunterlagen bei. Die erforderliche Kundmachung erfolgte in der Zeit vom 05.08.2016 bis 02.09.2016. Die Verhandlung zur Einzelbewilligung fand am 17.08.2016 statt. Einwendungen von den Nachbarn sind keine eingebracht worden. Auch wurde das Vorhaben von der Bezirksarchitektin befürwortet und liegt ein positives Gutachten vor.

Die Planunterlagen werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister stellt fest, dass schon mehrmals Bauvorhaben vorzeitig begonnen wurden und dies auf Dauer nicht tragbar ist.

GV Christine Macheiner sagt hierzu, dass Folgebeispiele zu erwarten sind.

GR Franz-Josef Schiefer berichtet, dass die Vorgangsweise grundsätzlich nicht zu akzeptieren ist, jedoch die Gemeinde von der Gesamtanlage im Sinne des Tourismus profitiert. Heute sollte jedoch letztmalig die Zustimmung erteilt werden und künftig vorher die Bewilligung einzuholen sind. Er stimmt der Einzelbewilligung heute zu.

GV Johann Landschützer sagt hierzu, dass das Projekt grundsätzlich genehmigungsfähig ist und das Problem die Nachträglichkeit der Bewilligung darstellt.

Vizebgm. DI Andreas KAISER sagt hierzu, dass das Projekt genehmigungsfähig ist und heute letztmalig zugestimmt wird.

GV Hermann Jäger sagt hierzu, dass bei Genehmigung der Schwarzbau gefördert wird.

AL Peter BAUER berichtet, dass baurechtlich das Strafverfahren eingeleitet wurde und heute nur das raumordnungsrechtliche Verfahren behandelt wird. Aus Sicht der Bezirksarchitekten ist das Vorhaben bewilligbar und Grundlage für die Beschlussfassung.

GV Franz-Josef Moser sagt hierzu, dass die Gemeinde von der Verwaltungsstrafe nichts hat und die Gemeinde einen Vorteil haben sollte.

Vom Bürgermeister wird klar festgehalten, dass die Gemeinde nicht Strafbehörde ist.

GV Hannes Schreilechner sagt hierzu, dass mit dem Beschluss jeder Gemeindegänger einen „Joker“ für einen Schwarzbau hat.

Vizebgm. DI Andres KAISER schlägt vor, dass ein Beschluss heute letztmalig erfolgt und bei nochmaligem Bauvergehen es zu keiner Zustimmung mehr kommt.

Nach weiterer Beratung und Diskussion wird wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich (9 Stimmen) die Genehmigung der Einzelbewilligung gem. §§ 46 und 73 des ROG 2009 zur Errichtung einer Saunahütte und Errichtung eines Schaugetreidekastens auf PZ 1304/1, KG Pichl.

3 Gegenstimmen: Bürgermeister Franz Doppler, GV Andreas Zehner, GV Jäger Hermann

9. Änderung der Ausschussmitglieder

Der Bürgermeister informiert, dass auf Grund des Ausscheidens von GV Werner Kern auch die Ausschussmitglieder nachzubersetzen sind.

GR Franz-Josef Schiefer berichtet, dass Werner Schwaighofer die Funktionen von Kern Werner übernimmt.

Dies betrifft:

Vorsitzender des Überprüfungsausschusses
Mitglied im Ausschuss für Jugend, Bildung, Bücherei, Familie
Ersatzmitglied im Ausschuss für Sport- und Freizeiteinrichtungen

Der Bürgermeister berichtet, dass im Überprüfungsausschuss gewisse Modalitäten und Aufgaben zu beachten sind.

GV Werner Schwaighofer sagt hierzu, dass er mit KL Rupert Kößlbacher einen Termin vereinbaren wird.

Nachdem sonst keine Anfragen sind werden die Änderungen in den Ausschüssen einstimmig beschlossen.

10. Beschlussfassung FAIRTRADE Gemeinde

Bgm. Franz Doppler ersucht GV Christine Macheiner um Berichterstattung:

GV Christine Macheiner berichtet, dass der Grundgedanke ist das Menschen in der Dritten Welt für ihre Arbeit ein faires Einkommen beziehen.

Im Bezirk sind Mauterndorf, Göriach und Tamsweg bereits Fair Trade Gemeinden.

Ziel ist dass die Region Lungau sich unter dem Titel Biosphärenpark beteiligt.

Paradeprodukte sind z. B. Bananen, Kaffee oder Kakao. Zu einer Konkurrenz mit heimischen Produkten wird es nicht kommen.

Wenn man sich zur Fair Trade Gemeinde bekennt, sind **5 Punkte** zu erfüllen:

1. die Gemeinde bekennt sich zu Fair Trade (Beschluss GV)
2. Engagement in der Fair Trade-Gruppe (es gibt eine Gruppe mit 6 Personen – Leiterin Christine Macheiner)
3. Fair Trade-Produkte sind in der Gemeinde leicht verfügbar (Pritz Sabine Vorzeigebetrieb)
4. Lobbying in der Gemeinde für Fair Trade-Produkte
5. Fair Trade bewerben

Diese Vorgaben können wir alle erfüllen:

zu Punkt 1: im Gemeindeamt werden Fair Trade Produkte verwendet und Orangensaft usw.; vielleicht könnte man auch bei Geschenks Körben auf Fair Trade-Produkte achten

zu Punkt 2: Sitzungen der Arbeitsgruppe

zu Punkt 3: Geschäfte und lokale Betriebe bieten Fair Trade Produkte an (Pritz Sabine)

zu Punkt 4: Vorzeigunternehmen: Vereine, Bücherei und Schulen verwenden Fair Trade Produkte und betreiben Bewusstseinsbildung

zu Punkt 5: Fair Trade bewerben Gemeindezeitung, Veranstaltungen; Homepage

Der Bürgermeister dankt für die Berichterstattung und sichert die Unterstützung zu. Beiträge können auf die Homepage gestellt werden. Im Budget 2017 wird ein Beitrag (ca. EUR 1.000,00) veranschlagt (Vorträge, Kilometergeld usw.).

Nach Beratung und Diskussion ergeht nachstehender Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass man sich zur Fair Trade Gemeinde bekennt und die Fair Trade Ziele verfolgt.

11. Allfälliges:

a) Gewerbegrund in Bruckdorf

Der Bürgermeister berichtet dass es im Gewerbegebiet Bruckdorf zwei Interessenten gibt, welche die gleiche Fläche im Ausmaß von ca. 1000 m² erwerben möchten. Die Fa. Samsunn Sport und die Fa. Jagdwaffen Pritz möchten im Anschluss zum Bruckdorfer Dorfplatz einen Firmenstandort gründen.

Nach Beratung wird festgelegt, dass der Fa. Samsunn Sport der Vorzug gegeben wird. Der Fa. Waffen Pritz wird das Grundstück im Anschluss bis zum Grundstück der Fa. Pichler angeboten.

Der Bürgermeister bringt noch den Planentwurf der Fa. Samsunn Sport zur Kenntnis. Es ist ein eingeschossiges Bauwerk mit flachgeneigten Satteldach mit 5 Grad geplant.

Nach Beratung und Diskussion wird in der Gemeindevertretung einstimmig festgelegt dass auf Grund der Lage im Gewerbegebiet und der Eingeschossigkeit das flachgeneigte Satteldach genehmigt wird. Es handelt sich um einen Zweckbau und ist mit einem Wohnhaus nicht vergleichbar.

b) Heimische Produkte für Gemeindebetriebe

GV Franz-Josef Moser ersucht, dass bei den Gemeindebetrieben darauf geachtet werden sollte das heimische Produkte bzw. Bioprodukte eingekauft werden sollen.

Der Bürgermeister sagt hierzu, dass viele Produkte (Kartoffel, Milch) bei heimischen Betrieben gekauft werden und im Detail mit Küchenleiter Hans Kren zu besprechen ist.

c) Jugendfeuerwehr

GR Johann Kösselbacher gratuliert der Jugendfeuerwehr bzw. dem Jugendführer GV Hermann Jäger zum 10. Rang beim Bundesfeuerwehrleistungsbewerb.

d) Spielplatzbrücke in Gröbendorf / Richtigstellung einer Aussage

AL Peter BAUER informiert, dass im Zuge der Brückensanierung im Ortsteil Gröbendorf es zu einer Fehlinformation kam. Vom Chef der Fa. WISA-Bau kam die Mitteilung ans Gemeindeamt, dass Herr Bacher Paul, Bachergut, die Zufahrt von Steindorf (teilweise Privatweg) für Betonarbeiten nicht genehmigt hätte. Die Mitteilung wurde von AL Peter BAUER an Herrn Kremser Johann, Mörtngut, so weitergeleitet. Auf Nachfrage stellte sich heraus, dass der Chef der Fa. WISA-Bau den Namen des Landwirtes verwechselte. Herr Paul Bacher ersucht um Richtigstellung im GV-Protokoll.

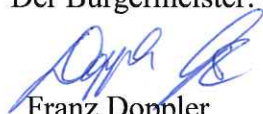
AL Peter BAUER stellt somit ausdrücklich fest, dass Paul Bacher, vlg. „Bacher“ nicht die Aussage getätigt hat, dass die Zufahrt von Steindorf für die Brückensanierung nicht möglich ist.

Nachdem sonst keine Anfragen sind dankt der Bürgermeister für das Kommen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

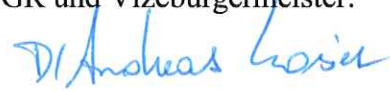
Der Protokollführer:


Peter BAUER, AL

Der Bürgermeister:


Franz Doppler

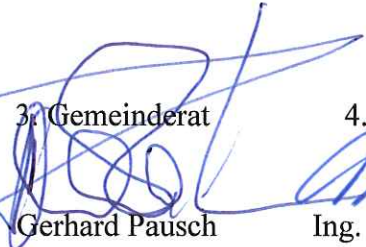
1. GR und Vizebürgermeister:


DI Andreas Kaiser

2. Gemeinderat:


Johann Kösselbacher

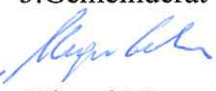
3. Gemeinderat


Gerhard Pausch

4. Gemeinderat


Ing. Franz-Josef Schiefer

5. Gemeinderat


Eduard Mayer